

En mördersche Aperó

(ab) Mittendrin und nicht nur dabei, so fühlte sich das Publikum an der Hauptprobe vom Krimidinner „en mördersche Aperó“, geschrieben von Ramona Pfund.

Bei einem feinen italienischen Essen im Profumo di Helvetia in Sulgen verwöhnte Mia Murati und ihr Team die eigens zur Hauptprobe geladenen Gäste. Nebst dem kulinarischen Genuss durften wir dem Theaterkrimi der Theatergruppe AachThurLand frönen und wurden sogleich in das Stück involviert und sind von „Angie“, der frustrierten, schlecht gelaunten Serviertochter oder der so tollpatschigen Neuservicekraft „Olga“ bedient worden (wenn man dem so sagen kann ...).

Die Verstrickungen in diesem Krimi waren köstlich, die Schauspieler für eine Laiengruppe in unseren Augen grandios – die Inszenierung in Regieleitung von Ramon Sprenger sollte man auf keinen Fall verpassen, es ist spannend und lustig zugleich.

Wer ist der Mörder oder die Mörderin, wer ist das Opfer? Das wird an dieser Stelle nicht verraten, soviel sei jedoch noch erwähnt: Wir sind beim nächsten Krimidinner auf jeden Fall wieder dabei.

Es war ein gelungener Abend.

Hier noch ein besonderer Dank an die Schauspieler:

Peter Pfefferkorn, gespielt von Thomas Reif

Cecile Reichenbach, gespielt von Evi Keller

Rosalie von Arx, gespielt von Angelika Mehl

Lena Reichenbach, gespielt von Sandra Züblin

Fredy Schnyer, gespielt von Martin Preisig

Robert Reichenbach und Polizist, gespielt von Robin Lauchenauer

Bardame Samira, gespielt von Samira Kaiser

Serviertochter Olga, gespielt von Zuzka Knazova

Serviertochter Angie, gespielt von Lilo Städeli